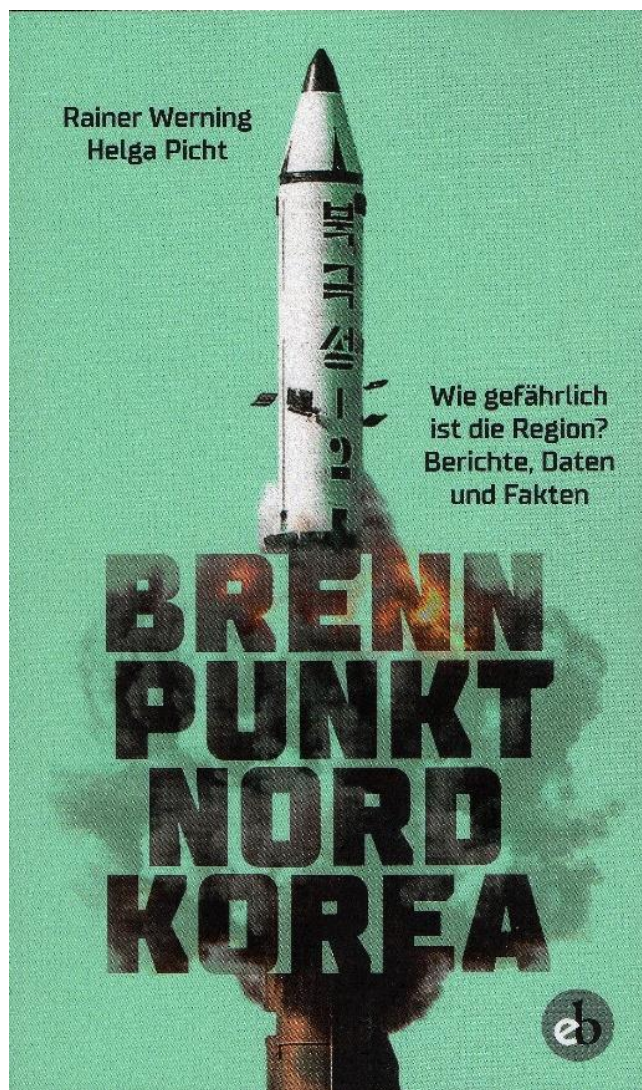


IV. Bücher / Ausstellung

Brennpunkt Nordkorea

Wie gefährlich ist die Region? Berichte, Daten und Fakten
(Rezension)



Seit der Leipziger Buchmesse im März gibt es ein beachtenswertes Buch mehr über Nordkorea. Der Titel: "Brennpunkt Nordkorea". Im Untertitel heißt es weiter: "Wie gefährlich ist die Region? Berichte, Daten und Fakten". Das Buch geht der Frage nach wie es zu dieser angespannten Lage auf der koreanischen Halbinsel kommen konnte? Was sind die historischen Ursachen? Wo liegen die Versäumnisse? Welcher Akteur auf der politischen Weltbühne hat ein Interesse an der Beilegung des Konflikts – und wer eher nicht? Durch die Medien geistert auch immer wieder das Bild vom "Verrückten mit der Bombe". Aber so einfach ist das natürlich nicht. Rainer Werning und Helga Picht sowie die anderen ausgewiesenen Spezialisten ihres Fachs – Anne-Katrin Becker, Andreas Niederdeppe und Arnold Schölzel – können das Versprechen aus dem Titel (Berichte, Daten und Fakten) kenntnisreich und über Gebühr auf 192 Seiten einlösen. Immerhin kommen hier eine Koreanistikprofessorin, eine Politologe, eine Journalistin, ein Philosoph und ein

Medienexperte zusammen. Da jede und jeder einen anderen Zugang und Blickwinkel hat, entsteht ein sehr facettenreiches Kaleidoskop. Gerade weil hier Ost- und West-Biografien mit ihren jeweiligen Lebenserfahrungen an diesem Buchprojekt beteiligt sind, ist etwas ganz Besonderes herausgekommen: Ein kluges Buch, lesbar für Interessierte mit vielen Fakten, die aber in ihrer Fülle nicht erschlagen. Ein abschließender Pluspunkt geht an die Film- und Buchtipps sowie Links am Ende des Buches: eine wunderbare Hilfe und Einladung sich weiter mit dem schwelenden Konflikt auf der koreanische Halbinsel zu beschäftigen. Genau das darf man von einem guten Sachbuch erwarten.

Carsten Rostalsky

Rainer Werning / Helga Picht: Brennpunkt Nordkorea. Wie gefährlich ist die Region? Berichte, Daten und Fakten. Berlin 2018, edition berolina, 192 Seiten, 9,99 EUR
ISBN 978-3-95841-008-6